

# Jahresbericht zum 31. August 2014

3ik-Strategiefonds I

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die  
Entwicklung des OGAW-Fonds

3ik-Strategiefonds I

in der Zeit vom 01. September 2013 bis 31. August 2014.

Hamburg, im Dezember 2014

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013/2014 .....	4
Vermögensaufstellung per 31. August 2014 .....	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	13
Vermerk des Abschlussprüfers .....	15
Besteuerung der Wiederanlage .....	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	19

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013/2014

## Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Veräußerungsgewinne
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

## Wirtschaftliches Umfeld

Das globale Wirtschaftswachstum legte im Berichtszeitraum weiter zu. Allerdings sind die Wachstumskräfte sowohl in den entwickelten Volkswirtschaften als auch in den Schwellenländern sehr unterschiedlich.

Die wirtschaftliche Entwicklung in **Amerika** befindet sich per Saldo auf einem stabilen Pfad. Billige Energie durch „Fracking“ fördert die Ansiedlung von energieintensiven Unternehmen. Dies führt auch zu einer Rückkehr von ausländischen Produktionsstätten in die USA und damit zu neuen inländischen Arbeitsplätzen. Diese positive Entwicklung wurde im ersten Quartal 2014 temporär durch das extrem strenge Winterwetter unterbrochen. Schwere Schneestürme verhinderten tagelang normale Produktionsabläufe und auch die Konsumenten kapitulierten vor den Naturgewalten. Dies führte zu einem deutlichen Rückgang des Bruttoinlandsproduktes von fast drei Prozent im ersten Vierteljahr. Im zweiten und dritten Quartal 2014 nahm die Konjunktur allerdings kräftig Fahrt auf. Die Produktionsausfälle vom Januar und Februar wurden nachgearbeitet und der Arbeitsmarkt entwickelte eine positive Tendenz mit

entsprechend erfreulicher Auswirkung auf die Konsumentenstimmung. Das Bruttoinlandsprodukt wird in 2014 voraussichtlich um rund 3 % wachsen. Der amerikanische Aktienmarkt, gemessen am S&P 500, honorierte diese Entwicklung mit einer Kurssteigerung im Berichtszeitraum in Höhe von 22,68 %.

Nach wie vor flankierte die amerikanische Notenbank den Wirtschaftsaufschwung mit einer expansiven Geldpolitik. Zwar wurden die monatlichen Anleihekäufe der Fed (QE 3) seit Januar 2014 sukzessive reduziert und vermutlich Ende Oktober beendet, allerdings wird der Leitzins in Amerika (Fed Fund Rates) noch weit in das Jahr 2015 hinein bei 0 – 0,25 % verbleiben. Nach dem deutlichen Renditeanstieg bei 10-jährigen US-Staatsanleihen in 2013 (Jahresrendite 3 %) gab die Rendite bis Ende August 2014 auf 2,34 % nach.

In **Europa** gestaltete sich die wirtschaftliche Erholung, die im zweiten Halbjahr 2013 und am Jahresanfang 2014 zunächst Konturen annahm, seit dem zweiten Quartal 2014 wieder deutlich schwieriger. Vor allem die hartnäckige Verweigerung ernsthafter Reformen in wichtigen Ländern wie Frankreich und Italien bremsen die gesamteuropäische Entwicklung. Hinzu kamen seit Februar 2014 die geopolitischen Unsicherheiten der Krim-Krise bzw. der Entwicklung in der Ostukraine. Vor allem der erneut expansiven Geldpolitik der EZB war es zu verdanken, dass die europäischen Aktienmärkte im zweiten Quartal 2014 nochmals Zugewinne verbuchten und der deutsche Aktienindex DAX am 5. Juni die

10.000 Punkte Marke temporär überwand. Per Saldo erzielte der DAX im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von + 16,87 %. Der Euro Stoxx 50 gewann 16,57 % hinzu.

Analog zur Zinsentwicklung in Amerika bewegten sich die Renditen nach dem Zinsanstieg in 2013 im Jahresverlauf 2014 kontinuierlich nach unten und entwickelten sich somit genau entgegengesetzt der großen Mehrzahl von Prognosen aus den wichtigsten Investmenthäusern dieser Welt. Es sind wohl folgende drei Hauptgründe, die zu dieser Entwicklung geführt haben: 1. Der hohe Verschuldungsgrad der westlichen Industriestaaten erlaubt schlicht und einfach keine angemessenen Zinsen, weil dies die Staatshaushalte sprengen würde. 2. Die europäische Notenbank EZB (zuletzt am 5. Juni 2014) und die Bank of Japan haben ihre Geldpolitik nochmals massiv gelockert. Die britischen und amerikanischen Währungshüter treffen zwar so langsam Vorbereitungen für einen Ausstieg aus der extrem expansiven Geldpolitik, konkrete Schritte wurden bisher jedoch noch nicht unternommen. 3. Sehr stabile / niedrige Inflationsraten in den wichtigsten Industrienationen unterstützten den fallenden Zinstrend.

**Japan:** das große Experiment – ohne Erfolgsgarantie. Dies ist wohl immer noch die zutreffende Situationsbeschreibung für die drittgrößte Wirtschaftsmacht dieser Welt. Die unter dem Begriff „Abenomics“ bekannt gewordenen Reformbemühungen in Japan haben unbestritten Anfangserfolge erzielt. Ob allerdings der dritte Teil der Maßnahmen (Auflösung von

strukturellen Problemen) gelingt, bleibt abzuwarten. Im Berichtszeitraum bewegte sich der japanische Aktienmarkt, gemessen am Nikkei 225 in einer Seitwärtsbewegung zwischen rund 13.500 und 16.300 Punkten.

Die wirtschaftliche Entwicklung in den **Emerging Markets** war im Berichtszeitraum sehr differenziert zu betrachten. Schwächere Wachstumsraten der dortigen Volkswirtschaften, gepaart mit politischen Unruhen in einigen Ländern, führten zu Mittelabflüssen der internationalen Anleger, die bis gegen Ende des ersten Quartals 2014 andauerten. Dies brachte ebenfalls viele Währungen in den Schwellenländern unter Druck.

Im Verlauf des zweiten Quartals 2014 kamen positive Wirtschaftssignale aus China. Die Zentralregierung in Peking steuert das Wirtschaftswachstum und den Umbau der Ökonomie (Stichworte: stärkere binnenwirtschaftliche Ausrichtung und Dynamisierung der westlichen Provinzen) mit Geschick und Weitsicht. Die Angst vor massiven Kreditproblemen und einer deutlichen Wachstumsverlangsamung treten zunehmend in den Hintergrund. Dies sollte auch die Entwicklung der asiatischen Volkswirtschaften insgesamt unterstützen. In Indien herrscht nach dem Wahlsieg von Narendra Modi regelrechte Aufbruchstimmung. Er ist für viele Inder der Hoffnungsträger, um das Land entscheidend zu reformieren. Der Erfolg ist ihm zu wünschen, gleichwohl wird es ein langer und steiniger Weg sein. Die FIFA Weltmeisterschaft in Brasilien hat sehr deutlich die großen Probleme des Landes aufgezeigt. Nach den Wahlen im Oktober muss der Wahlsieger ein massives Reformpaket in Gang setzen, um Brasilien voran zu bringen. Die russische Wirtschaft leidet zunehmend unter den Sanktionen der EU und Amerika im Zusammenhang mit der Situation in der Ost-Ukraine.

## Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 3ik-Strategiefonds I ist es, in einem rollierenden Zeitraum von jeweils einem Jahr stets ein positives Ergebnis zu erreichen. Gleichzeitig wird das Ziel verfolgt, den Wertrückgang des 3ik-Strategiefonds I nach einem Höchststand auf maximal 5 % zu begrenzen.

Für den 3ik-Strategiefonds I werden überwiegend nur Anlagewerte ausgewählt, von denen der Fondsmanager erwartet, dass sie nur relativ geringen Wertschwankungen unterliegen. Jede Position wird fortlaufend beobachtet und einer gesonderten Prüfung unterworfen, wenn der Wertrückgang nach dem zuletzt erreichten Höchststand eine Grenze von 2,5 % überschreitet. Der Fondsmanager wird nach dieser Sonderprüfung entscheiden, ob der jeweilige Wert kurzfristig aus dem Fondsportfolio entfernt wird oder die Position in Erwartung einer alsbaldigen Erholung im Fonds verbleibt. Eine zweite besonders intensive Sonderprüfung erfolgt, wenn eine Einzelposition nach der ersten Prüfung trotz Erwartung einer Werterholung einen weiteren Rückgang von 2,5 % überschreitet.

Im Berichtszeitraum lag, als Veränderung zum Vorjahr, wo einzelne Unternehmensanleihen den Kern der Allokationen darstellten, der Schwerpunkt der Anlagen des 3ik-Strategiefonds I bei Rentenfonds, Mischfonds und Absolute Return Fonds. Einzelne Unternehmensanleihen, Zertifikate und Future-Positionen wurden situativ beigemischt.

## Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

Class I: **368.805,50 EUR**

Class R: **668,11EUR**

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden im Wesentlichen aus Kursgewinnen/-verlusten aus Futures, Optionen, Investmentanteilen, Rententeilen sowie Devisentermingeschäften erzielt.

## Risikoberichterstattung

### Operationelle Risiken

Der Asset-Manager hat umfangreiche Vorkehrungen zur Minimierung von operationellen Risiken getroffen. Im Berichtszeitraum waren keine derartigen Risiken zu verzeichnen.

### Marktpreisrisiko

Gemäß der Anlagestrategie wurden nur solche Anlagewerte ausgewählt, deren Marktpreisrisiko unter normalen Umständen der Zielstellung der Anlagepolitik entspricht. Bei der Auswahl von Zielfonds wurde großen Wert darauf gelegt, dass die jeweiligen Fondsmanager ein aktives Risikomanagement zum Einsatz bringen.

### Adressenausfallrisiko

Die breite Streuung des Fondsvermögens sowohl in Zielfonds als auch bei der Investition in Einzeltitel reduziert die Auswirkung einer möglichen Insolvenz eines Unternehmens, in das investiert wurde, sehr stark. Die Gewichtung der Einzelpositionen bei Unternehmensanleihen und Zertifikaten (nur hier existiert ein einzelnes Adressenausfallrisiko) lag zwischen 0,5 % und 4,50 %.

### Zinsänderungsrisiken

Beim 3ik-Strategiefonds I mit einem hohen Anteil an festverzinslichen Wertpapieren wird die Duration aktiv gesteuert. Je nach Situation werden auch Derivate zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt.

### Währungsrisiken

Der 3ik-Strategiefonds I hat nur ein geringes Währungsexposure. Das Fondsmanagement nimmt situativ Absicherungen vor.

### **Liquiditätsrisiken**

Sowohl bei der Auswahl der Zielfonds als auch der Einzeltitel wird der jederzeitigen Liquidierbarkeit der Positionen unter normalen Marktumständen ein hoher Stellenwert beigemessen.

### **Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens**

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an die Gies & Heimbürger GmbH.

### **Sonstige Hinweise**

Die 1994 gegründete Gies & Heimbürger GmbH ist ein unabhängiger Vermögensverwalter, der Finanzportfolioverwaltung gemäß §32 KWG leistet:

- für Privatpersonen und Unternehmen,
- für Pensionskassen und Stiftungen,
- für Versicherungen und Treuhandvermögen.

Die Geschäftsführer verfügen im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit in leitenden Positionen bei deutschen Großbanken über jeweils mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Vermögensanlage, der Portfolioverwaltung und dem Börsenhandel.

Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014.

# Vermögensaufstellung per 31. August 2014

Fondsvermögen: EUR 17.396.683,95 (14.561.274,32)

Umlaufende Anteile: Stück Class I 160.372 (138.823)

Stück Class R 276 \*)

<b>Vermögensaufteilung in TEUR/%</b>			
<b>Investmentanteile</b>			
Ausland	5.519	31,73	(37,26)
Inland	5.406	31,07	(42,37)
<b>Zertifikate</b>			
Inland	509	2,93	(0,00)
Ausland	0	0,00	(0,00)
<b>Derivate</b>	-74	-0,43	(0,00)
<b>Barvermögen</b>	6.065	34,86	(20,53)
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	-28	-0,16	(-0,16)
	<b>17.397</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 31.08.2013)

\*) Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014

## Vermögensaufstellung zum 31.08.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2014	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
<b>Zertifikate</b>										
Deutsche Bank Quanto XPERT Open End Zert. Gold	DE000DB0SEX9		STK	4.500	22.680	18.180	EUR 113,200000	509.400,00	2,93	
<b>Investmentanteile</b>										
<b>KVGeigene Investmentanteile 2)</b>										
4Q-SPECIAL INCOME	DE000A1JRQC3		ANT	7.260	1.700	3.250	EUR 112,210000	814.644,60	4,68	
Aramea Rendite Plus	DE000A0NEKQ8		ANT	3.400	6.220	2.820	EUR 183,670000	624.478,00	3,59	
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	DE000A0YJMM9		ANT	645	645	0	EUR 1.051,500000	678.217,50	3,90	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 3)</b>										
4Q-INCOME FONDS UNIVERSAL	DE0009781997		ANT	42.500	9.800	17.500	EUR 19,400000	824.500,00	4,74	
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	15.650	3.600	6.200	EUR 54,240000	848.856,00	4,88	
Alken Fund Absolute Return Europe EU1	LU0866838229		ANT	4.140	1.300	3.800	EUR 115,720000	479.080,80	2,75	
De.Inv.I - China Bonds	LU0632808951		ANT	7.450	15.850	8.400	EUR 116,390000	867.105,50	4,98	
DWS Hybrid Bond	DE0008490988		ANT	18.600	18.600	0	EUR 41,160000	765.576,00	4,40	
GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Regist.Shs Inst.Acc. EUR o.N.	IE00B6TLWG59		ANT	61.930	61.930	0	EUR 12,213100	756.357,28	4,35	
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	6.150	4.800	10.200	EUR 67,050000	412.357,50	2,37	
INVESCO Pan European High Income	LU0243957239		ANT	34.550	52.300	17.750	EUR 19,160000	661.978,00	3,81	
JPMorgan-Europe Eq.Abs.Alp.Fd Actions Nom. B (acc.) EUR o.N.	LU1001748042		ANT	7.240	7.240	0	EUR 105,880000	766.571,20	4,41	
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Anteile L (EUR) o.N.	LU0459992896		ANT	73.000	73.000	0	EUR 11,320000	826.360,00	4,75	
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0967288084		ANT	7.180	7.180	0	EUR 104,210000	748.227,80	4,30	
PERPRO-Universal AA2 Inhaber-Anteile S	DE000A1T7314		ANT	308	1.050	742	EUR 1.044,300000	321.644,40	1,85	
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36		ANT	50	80	30	EUR 10.575,990000	528.799,50	3,04	
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>11.434.154,08</b>	<b>65,73</b>	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>11.434.154,08</b>	<b>65,73</b>	
<b>Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)</b>										
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>										
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>										
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten</b>										
Euro Bund Futures 08.09.2014	DE0009652644			-11				-65.560,00	-0,38	
<b>Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>-65.560,00</b>	<b>-0,38</b>	
<b>Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten</b>										
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>										
DAX Future 19.09.2014	DE0008469594		STK	-3				-8.475,00	-0,05	
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-8.475,00</b>	<b>-0,05</b>	



## Vermögensaufstellung zum 31.08.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2014	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	4.068.185,87				4.068.185,87	23,38
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	966,22				966,22	0,01
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	2.000.316,35				2.000.316,35	11,50
Bank: National-Bank AG			EUR	505,03				505,03	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>6.069.973,47</b>	<b>34,89</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-6.848,65				-5.198,22	-0,03
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-5.198,22</b>	<b>-0,03</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-28.210,38			EUR	-28.210,38	-0,16
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>17.396.683,95</b>	<b>100*</b>
<b>Anteilwert</b>									
3ik-Strategiefonds I Class I							EUR	108,30	
3ik-Strategiefonds I Class R							EUR	101,94	
<b>Umlaufende Anteile</b>									
3ik-Strategiefonds I Class I							STK	160.372	
3ik-Strategiefonds I Class R							STK	276	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. USD-Konto Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 103.740.118,82 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 29.08.2014	
US-Dollar	USD	1,317500	= 1 Euro (EUR)
<b>Marktschlüssel</b>			
<b>b) Terminbörsen</b>			
EUREX DEUTSCHLAND	EUREX DEUTSCHLAND		

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
1,375000000% Christian Dior S.A. EO-Obl. 2014(19/19)	FR0011991371	EUR	100	100	
3,625000000% Deutsche Annington Finance BV EO-MTN 13/21	DE000A1HRVD5	EUR	100	100	
6,000000000% Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.14(22/unb.)	DE000DB7XHP3	EUR	300	300	
3,375000000% Glencore Finance Europe S.A. EO-MTN 13/20	XS0974877150	EUR	100	100	
4,750000000% Griechenland EO-Bonds 14/19	GR0114028534	EUR	370	370	
4,125000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.13/21	XS0997941355	EUR	220	220	
1,875000000% Ryanair Ltd. EO-MTN 14/21	XS1077584024	EUR	200	200	
5,250000000% Südzucker Intl.Fin. FLR 05/15	XS0222524372	EUR	300	300	
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
1,875000000% BSH Bosch und Siemens Hausgerä Anleihe v.13/20	XS0992602465	EUR	500	500	
1,875000000% Kering S.A.MTN 13/18	FR0011584929	EUR	150	150	
2,375000000% Korea Gas MTN 13/19	XS0981596819	EUR	100	100	
3,750000000% Otto 13/20	XS0972058175	EUR	345	345	
4,875000000% SGL CARBON 13/17(21)	XS1002933403	EUR	100	100	
2,625000000% Sinopec Ltd. EO-Bonds 13/20	XS0982303785	EUR	100	100	
1,750000000% Symrise AG Senior Nts v.2014(2019) Reg.S	DE000SYM7704	EUR	350	350	
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI	DE000A0X7541	ANT	-	3.855	
AGIF VII-Allianz Emerg.Mkts Bd Inhaber-Anteile I-EUR o.N.	IE0034110852	ANT	8.450	8.450	
BILKU 1-OPAL Laufzeitfonds 2014 Act.au Porteur InstTNL o.N.	LU0861932308	ANT	-	4.700	
BlackRock Str.-B.Eur.Cred.Strs H2 EUR	LU0573587697	ANT	8.800	8.800	
DNCA INV.-CONVERTIBL.I EO	LU0401808935	ANT	4.100	4.100	
DNCA Inv.-Eurose Namens-Anteile A EUR o.N.	LU0284394235	ANT	4.500	4.500	
Deutsche Aktien Total Return	LU0216092006	ANT	4.000	4.000	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	DE000A0M8HD2	ANT	3.300	11.500	
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	LU0490786174	ANT	106.400	106.400	
Hend.Horiz.Fd-Pan Europ.Alpha Actions Nom. A (Acc.) EUR o.N.	LU0264597617	ANT	50.600	50.600	
iShares eb.rexx Government GER 5.5-10.5y U.ETF DE	DE0006289499	ANT	-	7.100	
iShares-Markit iBoxx Euro HighYield	DE000A1C8QT0	ANT	4.400	4.400	
iShares III-Bar.Em.Mar.Lo.Govt Bd Bearer Shs USD (Dt. Zert.) o.N.	DE000A1JB4Q0	ANT	12.700	24.700	
JPMorgan-Glob.Convert.Fd(EUR) A	LU0210533500	ANT	34.000	34.000	
Jyske Invest Stable Strategy	DK0016262058	ANT	-	6.040	
KAPITAL PLUS - A - EUR	DE0008476250	ANT	-	17.540	
Liquid Stressed Debt Fund FCP Inhaber-Anteile I o.N.	LU0891019480	ANT	7.800	7.800	
M&G Optimal Income Fund	GB00B1VMCY93	ANT	-	53.700	
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230	ANT	-	66.400	
Schroder GAIA-Schr.GAIA Cat Bd Regist.Acc.Shs F EUR Hed.o.N.	LU0951570844	ANT	955	955	
Assenagon Credit Debt Capital I	LU0644384843	ANT	890	890	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>					
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Bundesrep.Deutschland Euro-BUND synth. Anleihe		EUR			1.572,39
Basiswert: 10Yr. United States of America Treasury Note synth.Anleihe		USD			557,17
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			2.685,83
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			18.160,80
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindices:</b>					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			45,52

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2013 bis 31. August 2014	3ik-Strategiefonds I Class I	3ik-Strategiefonds I Class R*)
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 3.209,31	0,66
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 1.433,43	0,46
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 253,72	0,13
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR 169.245,54	75,31
5. Sonstige Erträge 1)	EUR 11.083,85	46,48
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR 185.225,85</b>	<b>123,04</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -1.096,27	-0,71
2. Verwaltungsvergütung	EUR -136.416,10	-93,64
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -8.029,49	-4,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -9.737,69	-10,85
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR -575,00	0,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR -155.854,55</b>	<b>-109,20</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR 29.371,30</b>	<b>13,84</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	EUR 660.488,41	906,11
2. Realisierte Verluste	EUR -291.682,91	-238,00
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR 368.805,50</b>	<b>668,11</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR 398.176,80</b>	<b>681,95</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 248.277,26	622,59
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -20.292,93	-783,62
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR 227.984,33</b>	<b>-161,03</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR 626.161,13</b>	<b>520,92</b>

\*) Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014

## Entwicklung des Sondervermögens 2014

	3ik-Strategiefonds I Class I		3ik-Strategiefonds I Class R*)	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	14.561.274,32	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-77.680,96	EUR	0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	2.299.254,78	EUR	27.984,72
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.864.486,67	EUR	27.984,72
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-2.565.231,89	EUR	0,00
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-40.461,19	EUR	-369,77
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	626.161,13	EUR	520,92
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	248.277,26	EUR	622,59
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-20.292,93	EUR	-783,62
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>17.368.548,08</b>	<b>EUR</b>	<b>28.135,87</b>

\*) Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil	
<b>3ik-Strategiefonds I Class I</b>				
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>				
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	398.176,80		2,48
2. Zuführung aus dem Sondervermögen (***)	EUR	291.682,91		1,82
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-64.370,00		-0,40
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>625.489,71</b>		<b>3,90</b>
<b>3ik-Strategiefonds I Class R*)</b>				
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>				
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	681,95		2,47
2. Zuführung aus dem Sondervermögen (***)	EUR	238,00		0,86
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-267,72		-0,97
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>652,23</b>		<b>2,36</b>

\*) Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014

\*\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>3ik-Strategiefonds I Class I</b>				
Auflage			EUR	100,00
2012	EUR	10.922.409,20	EUR	103,96
2013	EUR	14.561.274,32	EUR	104,89
2014	EUR	17.368.548,08	EUR	108,30
<b>3ik-Strategiefonds I Class R</b>				
Auflage			EUR	100,00
2014	EUR	28.135,87	EUR	101,94

Hamburg, 26. November 2014

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann)

(Dr. Jörg W. Stotz)

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 2.376.355,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	65,73
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,43

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angabe nach dem qualifizierten Ansatz

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,35 %
größter potentieller Risikobetrag	0,97 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,60 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,01
------------	------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

IBOXX EURO CORP. ALL MATS-RI-EUR	50,00 %
MSCI WORLD INDX.	30,00 %
REX-INDEX TR	20,00 %

## Sonstige Angaben

### Anteilwert

3ik-Strategiefonds I Class I	EUR 108,30
3ik-Strategiefonds I Class R	EUR 101,94

### Umlaufende Anteile

3ik-Strategiefonds I Class I	STK 160.372
3ik-Strategiefonds I Class R	STK 276

Anteilkategorie I: Verwaltungsvergütung 0,85% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilkategorie R: Verwaltungsvergütung 1,05% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
3ik-Strategiefonds I Class I	1,79 %
3ik-Strategiefonds I Class R	2,47 %
Transaktionskosten**)	EUR 20.886,29
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

\*\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVGeigene Investmentanteile beträgt:

4Q-SPECIAL INCOME	0,5600% p.a.
Aramea Rendite Plus	1,2500% p.a.
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	1,6000% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

4Q-INCOME FONDS UNIVERSAL	0,5000% p.a.
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	1,4000% p.a.
Alken Fund Absolute Return Europe EU1	1,1000% p.a.
De.Inv.I - China Bonds	0,6000% p.a.
DWS Hybrid Bond	0,7500% p.a.
GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Regist.Shs Inst.Acc.EUR o.N.	0,9500% p.a.
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000% p.a.
INVESCO Pan European High Income	1,2500% p.a.
JPMorgan-Europe Eq.Abs.Alp.Fd Actions Nom. B (acc.) EUR o.N.	0,9000% p.a.
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd Namens-Anteile L (EUR) o.N.	1,2500% p.a.
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	1,4000% p.a.
PERPRO-Universal AA2 Inhaber-Anteile S	1,8000% p.a.
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	1,2500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-back Zahlungen

2) Gebühren für die BaFin

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

# Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens 3ik-Strategiefonds I für das Geschäftsjahr vom 1. September 2013 bis 31. August 2014 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2013 bis 31. August 2014 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 28. November 2014

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber      ppa. Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer      Wirtschaftsprüfer

# Besteuerung der Wiederanlage

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2013 bis 31.08.2014

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2014

Name des Investmentvermögens: 3ik-Strategiefonds I Class I

ISIN: DE000A1H44G8

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	1,4438033	1,4438033	1,4438033
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,9555344	0,9555344
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0300478	0,0300478	0,0300478
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0245694	0,0245694	0,0245694
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	mm) Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	nn) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	oo) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	1,4438033	1,4438033	1,4438033
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0013864	0,0013864	0,0013864
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0010589	0,0553633	0,0553633
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0543044
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0061423	0,0067602	0,0067602
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	gg) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0055223	-
	hh) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	ii) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,1082507	0,1082507	0,1082507
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 i.d.F. v. 26. Juni 2013 (in Abs. 1 Nr. 2 enthalten)	0,0708198	0,0708198	0,0708198



## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 02.01.2014 bis 31.08.2014

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2014

Name des Investmentvermögens: 3ik-Strategiefonds I Class R

ISIN: DE000A1H44H6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	3,4606917	3,4606917	3,4606917
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>9)</sup>	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,2058680	0,2058680
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000674	0,0000674
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	mm) Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	nn) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	oo) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	3,4606917	3,4606917	3,4606917
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0053986	0,0053986
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0053986
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	gg) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000362	-
	hh) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	ii) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0240217	0,0240217	0,0240217
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 i.d.F. v. 26. Juni 2013 (in Abs. 1 Nr. 2 enthalten)	0,0288322	0,0288322	0,0288322

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des

InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden

die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 05.12.2014

#### **KPMG AG**

#### **Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Sebastian Meinhardt Olaf J. Mielke, MBA  
Steuerberater Steuerberater

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42  
Internet: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 10.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 10.208.910,33  
(Stand: 31.12.2013)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung  
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,  
Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 208.585.000,-  
(Stand: 30.06.2014)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
stv. Mitglied der Vorstände der  
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Michael Petmecky  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg (zugleich Aufsichts-  
rats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Thomas Gollub,  
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg (zugleich  
stellvertretender Präsident des Verwal-  
tungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Leiter Parlaments-  
und Europaangelegenheiten, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Neufahrn

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-  
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie  
Mitglied der Geschäftsführung der  
SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH)

Dirk Zabel

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)